

**Protokoll
über die 6. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am
05.12.2019**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 20:30 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzende

Rabethge, Silvia entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Buhl, Claudia entsandt durch Fraktion Unabhängige
Bürger

ordentliche Mitglieder

Graf, Christian entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Bruhn, Stefan entsandt durch SPD-Fraktion
Prösch, Dieter entsandt durch Fraktion Die
PARTEI.DIE LINKE
Beckmann, Steffen entsandt durch AfD-Fraktion
Steinmüller, Rolf entsandt durch Fraktion Unabhängige
Bürger

stellvertretende Mitglieder

Alff, Daniel entsandt durch SPD-Fraktion
Ascher, Ralf entsandt durch AfD-Fraktion
Friedrich, Jürgen entsandt durch Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Krempin, Mathias entsandt durch Fraktion Die
PARTEI.DIE LINKE

beratende Mitglieder

Jöst, Alexander Seniorenbeirat

Verwaltung

Goldammer, Mirco
Music, Ferida

Nottebaum, Bernd
Reinkober, Günter, Dr.
Scheidung, Anja
Smerdka, Bernd-Rolf, Dr.
Thiele, Andreas

Leitung: Silvia Rabethge

Schriftführer: Patrick Nemitz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 5. Sitzung vom 07.11.2019 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. Bebauungsplan Nr. 97.16 "Wickendorf-West"
- Beschluss über Stellungnahmen und Satzungsbeschluss -
Vorlage: 00152/2019
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
 - 5.1. Erstellung einer Spazier- und Wanderwegekonzeption
Vorlage: 00125/2019
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN
 - 5.2. Gebührenfreiheit für Veranstaltungen von gemeinnützigen Vereinen
Vorlage: 00126/2019
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte SPD-Fraktion
 - 5.3. Freiflächengestaltungssatzung
Vorlage: 00129/2019
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte AfD-Fraktion
 - 5.4. Straßenbeleuchtung Schweriner Straße in Wüstmark
Vorlage: 00141/2019

	Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte	Fraktion Unabhängige Bürger
5.5.	Grundhafter Ausbau „Am Immensoll“ Vorlage: 00142/2019 Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte	Fraktion Unabhängige Bürger
5.6.	Busanbindung Wüstmark Vorlage: 00143/2019 Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte	Fraktion Unabhängige Bürger
5.7.	Radwegführung bei der Nordumgehung berücksichtigen Vorlage: 00145/2019 Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte	CDU/FDP-Fraktion
6.	Sonstiges	

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Frau Rabethge, die Ausschussvorsitzende, eröffnet die 6. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr. Sie begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste. Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 5. Sitzung vom 07.11.2019 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Das Ausschussmitglied Herr Friedrich hat eine Nachfrage zur Antwort der Verwaltung im Protokoll in Bezug auf den Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 103 „Hafen/Östlicher Kranweg“. Der Fachdienstleiter Stadtentwicklung, Wirtschaft Herr Thiele beantwortet die Nachfrage.

Die Sitzungsniederschrift der 5. Sitzung vom 07.11.2019 (öffentlicher Teil) wurde mit zwei Enthaltungen einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

1.

Der Baudezernent Herr Nottebaum führt zu den Mitteilungen der Verwaltung ein. Im Anschluss stellt Herr Goldammer, Sachbearbeiter Verkehrsplanung, die aktuellen Planungen zur Verkehrsberuhigung in der Hagenower Straße vor. Das Ausschussmitglied Herr Ascher bittet darum, den Hinweis mit aufzunehmen, dass im Bereich der Kita zu Stoßzeiten nicht ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen. Die Verwaltung nimmt diesen Hinweis auf.

2.

Herr Thiele berichtet aus der letzten Sitzung des Ortsbeirates Wüstmark, Göhrener Tannen. Es ist eine Bürgerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 114 „Wüstmark - Wohnpark Hofackerviesen“ erfolgt. Der Aufstellungsbeschluss wird jetzt vorbereitet und voraussichtlich in der übernächsten Sitzung des Ausschusses vorgestellt.

Im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan bittet das Ausschussmitglied Herr Beckmann zu prüfen, ob Maßnahmen möglich sind, um die Lärmimmissionen von den Silos zu verringern. Die Verwaltung sichert eine Beantwortung zu.

3.

Herr Nottebaum berichtet zum Aufstellungsbeschluss Speicherstraße. Hierzu hat am 04.12.2019 eine vorzeitige Bürgerbeteiligung stattgefunden. Zur Gestaltung werden zwischen der Verwaltung und den Bürgern noch weitere Gespräche geführt.

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 4.1 Bebauungsplan Nr. 97.16 "Wickendorf-West"
- Beschluss über Stellungnahmen und Satzungsbeschluss -
Vorlage: 00152/2019**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum und Herr Thiele führen zur Vorlage ein und beantworten die Nachfragen der Ausschussmitglieder. Frau Rabethge bittet darum, die Pflanzenart „Forsythie“ aus der Pflanzenliste zu streichen, da diese Pflanzenart keinen wesentlichen ökologischen Wert hat. Die Verwaltung erklärt sich mit diesem Änderungsvorschlag einverstanden.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt über die zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 97.16 "Wickendorf-West" eingegangenen Stellungnahmen gemäß Anlage 1.
2. Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 97.16 „Wickendorf-West“ mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung und billigt die Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	1

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Erstellung einer Spazier- und Wanderwegekonzeption
Vorlage: 00125/2019**

Bemerkungen:

Herr Friedrich bringt den Antrag ein.

Herr Nottebaum schlägt vor, das Datum im Antrag auf den 31.12.2020 zu verschieben, da eine Umsetzung bis zum 31.03.2020 schwierig zu bewerkstelligen wäre. Herr Friedrich erklärt für die antragstellende Fraktion das Einverständnis zur Änderung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum **31.12.2020** eine Spazier- und Wanderwegekonzeption zu erstellen. In dieser ist zu berücksichtigen, welche sich auf staatlichen Flächen befindende Wege es unabhängig von deren Zustand gibt, deren Zustand zu klassifizieren und eine Reihenfolge der kurz- bzw. mittelfristigen Instandsetzung der derzeit nicht ganzjährig nutzbaren Wege aufzuführen. Darüber hinaus ist eine Wander- und Spazierwegkarte zu erstellen und zu veröffentlichen. Die Ortsbeiräte und ansässige Wandervereine sind während des gesamten Prozesses zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5.2 Gebührenfreiheit für Veranstaltungen von gemeinnützigen Vereinen **Vorlage: 00126/2019**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum berichtet aus der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften. Der dortige Ausschussvorsitzende Herr Meslien hat mit der Verwaltung ein weiteres Gespräch geplant, um in dieser Sache eine einvernehmliche Lösung zu finden. Herr Nottebaum schlägt deshalb vor, das Gespräch abzuwarten und das Ergebnis in die hiesige Ausschussberatung mit einfließen zu lassen. Das Ausschussmitglied Herr Prösch stellt daraufhin den Antrag, die Angelegenheit zu schieben. Die Ausschussmitglieder erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Wiedervorlage

zu 5.3 Freiflächengestaltungssatzung **Vorlage: 00129/2019**

Bemerkungen:

Nach kurzer Diskussion wird vorgeschlagen, dem Vorschlag in der

Stellungnahme der Verwaltung zu folgen und den Antrag in einen Prüfantrag umzuwandeln. Herr Beckmann stimmt diesem Vorschlag im Namen der Antrag stellenden Fraktion zu.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt die Erarbeitung einer Freiflächengestaltungssatzung zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	1

**zu 5.4 Straßenbeleuchtung Schweriner Straße in Wüstmark
Vorlage: 00141/2019**

Bemerkungen:

Nach einer Diskussion wird vorgeschlagen den Antrag in einen Prüfantrag umzuwandeln. Die Ausschussmitglieder einigen sich auf einen Formulierungsvorschlag. Herr Steinmüller erklärt im Rahmen der Antrag stellenden Fraktion das Einverständnis zu diesem Verfahrensvorschlag.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Zustand der Ausleuchtung des Gehweges in der Schweriner Straße (Höhe Fa. Schöller) zu prüfen und darüber hinaus zu prüfen, welche Maßnahmen zur Verbesserung möglich sind und der Stadtvertretung bis Ende Juni 2020 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

**zu 5.5 Grundhafter Ausbau „Am Immensoll“
Vorlage: 00142/2019**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum berichtet, dass zu dieser Thematik in Kürze auch eine Vorlage der Verwaltung eingebracht wird, die sich auch insbesondere zu den Kosten verhalten wird. Das Ausschussmitglied Frau Buhl erklärt für die Antrag stellende Fraktion, dass die Einbringung der Verwaltungsvorlage abgewartet werden sollte und schlägt die Wiedervorlage gemeinsam mit der Einbringung der Verwaltungsvorlage vor. Die Ausschussmitglieder sind mit diesem Verfahren einverstanden.

Beschluss:

Wiedervorlage

**zu 5.6 Busanbindung Wüstmark
Vorlage: 00143/2019**

Bemerkungen:

Nach kurzer Diskussion wird mit Einverständnis der Antrag stellenden Fraktion die Wiedervorlage der Angelegenheit einvernehmlich vereinbart. Es sollen die Ergebnisse der Fahrplankonferenz im Januar abgewartet werden. Der Leiter des Fachdienstes Verkehrsmanagement Herr Dr. Smerdka sagt zu, die Angelegenheit zur Fahrplankonferenz mitzunehmen.

Beschluss:

Wiedervorlage

**zu 5.7 Radwegführung bei der Nordumgehung berücksichtigen
Vorlage: 00145/2019**

Bemerkungen:

Herr Friedrich stellt den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vor.

Frau Rabethge erklärt im Namen der Antrag stellenden Fraktion, dass im Beschlussvorschlag das Wort „attraktive“ vor dem Wort „Radwegführung“ aus dem Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN übernommen wird.

Nach kurzer Diskussion stellt die Ausschussvorsitzende die Anträge zur Abstimmung. Der Ursprungsantrag wird dabei als weitergehend bewertet und zuerst zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung begrüßt das Voranschreiten der Planungen zum nördlichen Lückenschluss der Schweriner Umgehungsstraße und stellt den Bedarf eines Radweges entlang der neuen Trasse von der B 106 bis zum Paulsdamm fest.

Der Oberbürgermeister wird daher beauftragt, sich dafür einzusetzen, dass bei den Planungen des Schweriner Straßenbauamtes eine **attraktive** Radwegführung entlang des neuen Abschnittes der Umgehungsstraße Berücksichtigung findet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

Nach geänderter Beschlussfassung findet keine Abstimmung mehr über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN statt.

zu 6 Sonstiges

gez. Silvia Rabethge

Vorsitzende

gez. Patrick Nemitz

Protokollführer